

09.06.2010 – 12:10 Uhr

FEMADE - Internationale Ausstellung für die Holz-, Möbel- und Forstwirtschaft in Brasilien endet erfolgreich / 8 188 Besucher aus 16 Ländern (mit Bild)

Hannover/Curitiba (ots) -

Mit einer positiven Bilanz ist im brasilianischen Curitiba die FEMADE zu Ende gegangen. Vom 24. bis 28. Mai 2010 traf sich auf der Fachmesse die Holz-, Möbel- und Forstwirtschaft: 96 Aussteller (2008: 66) präsentierten ihre Produkte und Leistungen auf 4 708 Quadratmetern (2008: 3 175) Nettoausstellungsfläche. 8 188 Besucher aus 16 Ländern kamen zur FEMADE, die erstmalig von der Hannover Fairs Sulamérica Ltda., einer Tochtergesellschaft der Deutschen Messe AG, ausgerichtet wurde. Die Besucher kamen aus Argentinien, Bolivien, Brasilien, Chile, China, Kolumbien, Ecuador, Finnland, Frankreich, Italien, Mexiko, Peru, Portugal, Taiwan, Türkei und Uruguay.

Die Ausstellerzahl konnte im Vergleich zur Vorveranstaltung um 45 Prozent gesteigert werden, von 66 im Jahr 2008 auf 96 Aussteller. Auch die Internationalität der ausstellenden Unternehmen nahm deutlich von 4,5 auf 30 Prozent zu. "Der brasilianische Markt ist insbesondere für Unternehmen der Möbel- und Holzindustrie aus Asien, Europa und Lateinamerika interessant. Die FEMADE bietet optimale Voraussetzungen für die Geschäftsanbahnung", sagte Constantino Bäumle, Geschäftsführer der Hannover Fairs Sulamérica Ltda. "Die Internationalisierungsstrategie der Deutschen Messe AG ist aufgegangen. Mit der FEMADE werden das weltweite Netzwerk und das Know-how in Sachen Forst- und Holzwirtschaft in Brasilien eingesetzt." Die Deutsche Messe und der VDMA Holzbearbeitungsmaschinen (Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau) veranstalten bereits in Hannover die LIGNA, die weltgrößte Messe für die internationale Holz- und Forstwirtschaft, die im nächsten Jahr vom 30. Mai bis 3. Juni ausgerichtet wird.

Besonderes Highlight der FEMADE war das zweitägige Seminar "Nachhaltige Nutzung von Holz" mit 137 Teilnehmern. Neben dem notwendigen Erhalt der natürlichen Ressourcen und der Umsetzung nachhaltiger Prozesse in der Industrialisierung von Holz stand auch das Thema der wachsenden Nachfrage nach umweltfreundlichen Produkten auf dem Programm.

Internationales Business-Matchmaking sowohl für die Holzbearbeitungsmaschinenindustrie als auch für die Holzwirtschaft gehörte zu den weiteren Highlights der Messe.

Für die Holzbearbeitungsindustrie konnte die Fachgemeinschaft Holzbearbeitungsmaschinen im brasilianischen Verband Abimaq (Associação Brasileira da Indústria de Máquinas e Equipamentos) mit Unterstützung der brasilianischen Export- und Investitionsförderungsagentur APEX-Brasil gewonnen werden. Bei dem Business-Matchmaking wurden mehr als 30 Geschäftsanbahnungen mit Unternehmen aus Argentinien, Kolumbien, Guatemala und Peru mit einem Volumen von mehr als einer Million US-Dollar vermittelt.

Die Veranstalter der FEMADE konnten für die Holzwirtschaft mehr als 50 Businesskontakte zwischen brasilianischen sowie Firmen und Unternehmen aus Deutschland, Argentinien, China, Frankreich, Italien und der Türkei anbahnen.

Ein weiterer Höhepunkt war das erste brasilianische Händlerforum für das Tischler- und Schreinerhandwerk. Ziel des Forums war es, Geschäfte anzubahnen, die Branche zu stärken sowie den Austausch von Wissen und Technologien zu fördern. Namhafte Branchenvertreter diskutierten über komplexe Prozesse in der Holz-Möbel-Industrie.

Die FEMADE wird ab September 2011 in einen neuen zweijährigen Veranstaltungsrhythmus gehen. Zur nächsten FEMADE vom 13. bis 16. September 2011 in Curitiba haben bereits zahlreiche Aussteller ihre Teilnahme angekündigt.

Pressekontakt:

Ansprechpartnerin für die Redaktion:

Anja Brokjans

Tel.: +49 511 89-31602

E-Mail: anja.brokjans@messe.de

Weitere Pressetexte und Fotos finden Sie unter www.ligna.de/presseservice

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100605135> abgerufen werden.